



Ebikon, 19. August 2020

Medienmitteilung

FDP Ebikon sagt Ja zur Sagenmatt und zum Einwohnerrat

An der FDP-Generalversammlung vom 18. August 2020 stand nach den statutarischen Traktanden der Bebauungsplan Sagenmatt im Zentrum. Der Projektleiter Christian Grewe und Werner Schaeppi, Kommunikationsverantwortlicher, informierten über das geplante Bauvorhaben der Moyreal auf dem Amag-Areal. Stimmen die Ebikonerinnen und Ebikoner dem Bebauungsplan am 27. September zu, entstehen dort 67 Eigentums- und 174 Mietwohnungen. Obwohl der Bezug erst 2024 vorgesehen ist, haben schon sehr viele Käufer und Mieter ihr Interesse angemeldet, über die Hälfte davon wohnen bereits in Ebikon. Das Projekt mit dem zukunftsweisenden Mobilitätskonzept überzeugte die FDP-Mitglieder. Sie liessen sich auch vom Referenten der Gegner, Jörg Condrau, nicht umstimmen und fassten mit lediglich drei Enthaltungen die Ja-Parole.

Ebenfalls am 27. September entscheidet die Ebikoner Stimmbevölkerung darüber, ob nebst Luzern, Emmen, Horw und Kriens auch die letzte der fünf Kernagglomertions-Gemeinden einen Einwohnerrat bekommt. Dies nachdem die anderen vier bereits seit 50 und mehr Jahren eine Volksvertretung haben. Die Vorzüge eines Parlaments erläuterte im zweiten Teil der Versammlung Roger Erni, amtierender Einwohnerratspräsident und neu gewählter Krienser Stadtrat. Er betonte vor allem, dass bei einem Parlament die Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt stehen und diese dadurch gegenüber dem heutigen Ebikoner Kommissionenmodell weitaus mehr Einfluss und Mitsprachemöglichkeiten bekommen. Die FDP. Die Liberalen Ebikon hat sich schon mehrfach für die Einführung eines Einwohnerrat ausgesprochen und gehört – wie alle anderen Ortsparteien – zu den Initianten.